

Programm November / Dezember 2017


Dienstag, 7.11.	Filme vom internationalen Bergfilmfestival GRAZ
Dienstag, 14.11.	20 Jahre PIWI-TV-Media "gestern-heute-morgen" Seite 9
Dienstag, 21.11.	151. Filmklub-Galerie: "Abstrakte Vielfalt", Rosina MAYR, Aflenz, & Wir betrachten, besprechen und bewerten österr. Videos (VWB 8) Seite 15
Dienstag, 28.11.	60 Jahre Filmklub: Retrospektive (2. Teil)
Dienstag, 5.12.	64. Historischer Filmabend: KAPFENBERG - Filme aus den 1970er Jahren
Dienstag, 12.12.	Jubiläumsfeier mit Spangerl-Schiessen, Beginn 18 Uhr, "STOCK-AUF" Eisbahn in der Au. Seite 14
Dienstag, 19.12.	Wir betrachten, besprechen und bewerten österr. Videos (VWB 7) Seite 15

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden sowie Gönnern und deren Angehörigen ein ruhiges stimmungsvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2018 und ein gesundes Wiedersehen im 61. Filmklub-Jahr.




Hinweis: Die Veranstaltungen finden im Klublokal des Filmklubs Kapfenberg statt, dieses befindet sich in der Volksschule Redfeld, Steinerhofallee, 8605 Kapfenberg. Infos dazu gibt es unter: 0676 6101507. Die Klubabende beginnen jeweils pünktlich um 19:00 Uhr. Für Mitglieder freier Eintritt, von Besuchern wird gerne eine kleine Spende entgegengenommen.

60 Jahre



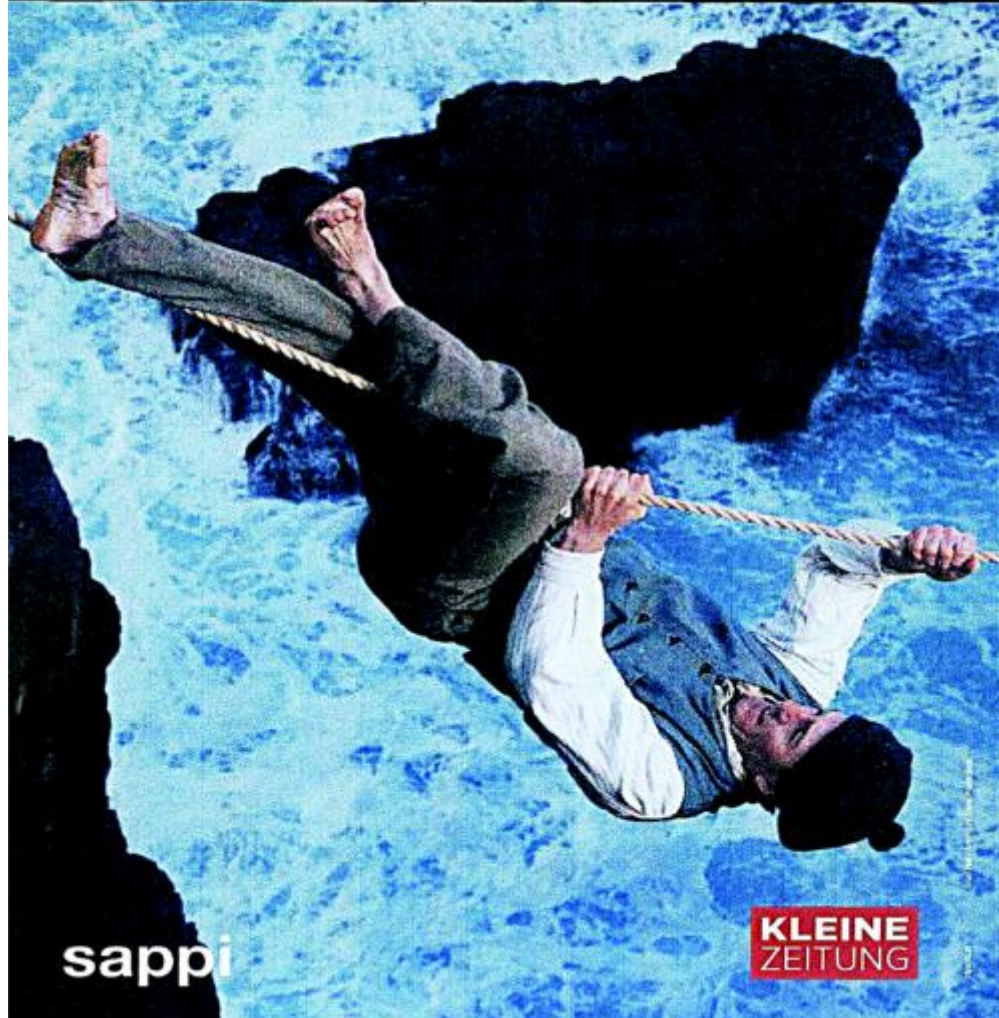
Filmblatt

Mitteilungen des Filmklub Kapfenberg
Nummer 5 / 2017 — Gegründet 1957 —



SINCE 1986
MOUNTAINFILM
INTERNATIONAL FILMFESTIVAL GRAZ

14. - 18. November 2017
Congress Graz, www.mountainfilm.com



sappi

KLEINE ZEITUNG

25. Eisenbahn - Filmfestival

Zum Jubiläumsfestival wurden interessanterweise nur Filme aus Deutschland und Österreich eingereicht. Das zahlreich erschienene Publikum bewertete als Duo und in 3er Blöcken nach persönlicher Aussprache, um das filmerische Verständnis zu fördern. Am Ende der zweitägigen Veranstaltung lag das dichteste Ergebnis aller Jahre vor. Die hohe Qualität der Beiträge spiegelte sich in den minimalen Abständen untereinander wider.



Prieschl u. Köberl

GOLD und die ersten zwei Plätze „teilten sich fast“ die Tunnel-Dokumentation „Ghegas Weltkulturerbe (1,39)“ von Benno Buzzi und die Reportage „Auf der eisernen Straße über den Semmering (1,41)“ von Helmut Köberl, die die vielen Aspekte der alten Bahntrasse von Payerbach in die Steiermark schilderte. Beide Autoren erhielten eine Einladung der Erzbergbahn über den Präbichl für 2018 und eine Mitfahrgelegenheit mit der Kamera für den INNOFREIGHT-Erzzug von Eisenerz durchs Gesäuse bis zum Hochofen in Donawitz.

Der Pokal des Verkehrsministers Mag. Jörg Leichtfried ging an B. Buzzi, der Pokal des VÖFA-Präsidenten Peter Glatz an H. Köberl und der Pokal des Steir. Verkehrslandesrates Anton Lang für ein spezielles steirisches Thema an Familie Lotter für ihre „Neuberger Bahn“.

Eine Reisedoku mit Schlitten und Kettenfahrzeugen durch Chukotka, Segelflugerlebnisse eines deutschen Mädchens, eine eindrucksvolle filmerische Lebensgeschichte über einen Bahnbegeisterten samt seinem eigenen Museum im Garten, eine Rückblende auf die Neuberger Bahn, ein humorvoller Kurzfilm über einen Taxler und die Querung des amerikanischen Kontinentes mit dem Zug erhielten alle eine Urkunde im SILBER-Rang zuerkannt.

Den BRONZE-Rang teilten sich eine Reportage über ein APE-Treffen in Kärnten mit einer Filmcollage über die Wuppertaler Schwebebahn. Wir werden versuchen, alle geäußerten Wünsche der Autoren zu erfüllen.

Die Exkursion zur BÖHLER Schmiedetechnik (Airbus/Boeing) und zum Kapfenberger Flugplatz beendete das gutbesuchte Filmfestival. Die obligatorische Fotoausstellung über Loks in der steirischen Landschaft und der Eröffnungsvortrag über die LUFTHANSA-Flugkapitäns-Ausbildung in den USA darf man nicht vergessen. Auf eine Wiedersehen im September 2018!

Verbandswettbewerb 2017

21. November - VWB 8

8 a	27	208	Mut zur Moderne	Uta Brink	FVK-St. Pölten
8 b	15	205	Andalusien	Ing. Kurt Köberl	FVC Krems
8 c	42	605	Da fehlt doch was	Elfriede Hengl	FVC - Filmklub Fieberbrunn
8 d	22	202	Dich sah ich wachsen	Franz Stocker	FC - Guntramsdorf
8 e	46	109	Sommerausklang in Grado	Ernst Schwarz	AFC 21- AmateurfilmClub 21

19. Dezember - VWB 7

7 a	43	603	Clubabend	Koller Kurt	FVC - Feldkirch
7 b	29	402	Der Sulmsee im Naturpark Südsteirisches Weinland	Johann Sbaschnigg	FVC - Steiermark
7 c	34	503	Transfer	Richard Wagner	Filmklub Klagenfurt
7 d	37	328	Salzburg, das Juwel	Viktor KALUZA	FVC Wals-Siezenheim
7 e	40	103	Der Drache	Fritz Kober	AFC - Wien 3
7 f	11	405	Die Faschingsrenner in der Krakau	Herbert Tischhardt	FK-Kapfenberg

Unser Obmann, Günther Agath, möchte sich auf diesem Wege bei den vielen Gratulanten, anlässlich seines 70. Geburtstages, auf das Allerherzlichste bedanken.

Impressum:

Herausgeber: Filmklub Kapfenberg, ZVR 981 576 915

p.A. Günther Agath, Kernstockgasse 13, 8605 Kapfenberg, 0676 / 61 01 507

Redaktion: Helmut Köberl, Schinitzgasse 17, 8605 Kapfenberg, 0660 / 46 59 100

Artikel für das nächste Filmblatt bitte an: koeberl.film@a1.net

Fotos: Mandl, Agath, Wohlfahrter, Raimund, Mayr, Köberl

Das Filmblatt ist eine unabhängige und unpolitische Vereinsmitteilung für Mitglieder und Freunde des Filmklubs Kapfenberg. Der Filmklub Kapfenberg ist Mitglied im Verband Österreichischer Film und Videoautoren (VÖFA)

<http://www.filmklubkapfenberg.at> Mailadresse: gutlicht@filmklubkapfenberg.at

Höhepunkt 60 Jahre Filmklub Kapfenberg

Am Dienstag, dem 12. Dezember 2017 feiern wir den Abschluss und Höhepunkt unserer Jubiläumstour 60 Jahre Filmklub Kapfenberg gegenüber der HTBL Kapfenberg auf der „Stock auf“ Eisbahn (auch auf Asphalt und unter Dach), weil es auch für Nichtraucher angenehm ist und es genügend Parkplätze für uns gibt. Daher kann die Veranstaltung bei jeder Witterung stattfinden.

Jeder kann selbst vielleicht zum ersten Mal ein Spangerl - Schiessen erleben und in einer fröhlichen Runde einen echten sportlichen Wettkampf bestreiten. Für alle gibt es im Anschluss ein typisch steirisches Festessen mit der einen oder anderen Überraschung.

Da wir die genaue Teilnehmerzahl wissen sollen, brauchen wir eure Anmeldung im Filmklub bis zum 5. Dezember 2017. Mit den 15 Euro Unkostenbeitrag sind ein Schweinsbraten mit Knödel, ein Getränk, die Eisbahn, der Eisstock, eine Urkunde und eventuell ein Pokal gedeckt.

Mitzubringen sind nur gute Laune und gesunde Fröhlichkeit. Auf ein gemütliches Zusammensein freuen sich der Vorstand und Organisator Rudi Wendlandt.



Rudi Wendlandt



Anmeldung bis 5. Dezember 2017
15 Euro Unkostenbeitrag: (Schweinsbraten + Knödel, 1 Getränk, Eisbahn + Eisstock, Urkunde)

25. Eisenbahn - Filmfestival



25. Internationales Eisenbahn - Transport - Verkehr - Luftfahrt - Film & Video - Festival

12. September 2017 im Filmklub Kapfenberg unter der Patronanz der UNICA und VÖFA, Verkehrsminister Jörg LEICHTFRIED und Verkehrslandesrat Anton LANG.

Ergebnisliste

Titel	Autor	Land	Rang	Punkte	
Ghega - Weltkulturerbe	Benno Buzzi	Aut.	1. Rang	1,39	Gold
Auf der eisernen Straße über den Semmering	Helmut Köberl	Aut.	2. Rang	1,41	Gold
Chukotka - das erstarrte Land	Werner Breiter	Aut.	3. Rang	1,56	Silber
123,5 mhz Lünen	Uwe Koslowski	Deu.	4. Rang	1,78	Silber
Station Erinnerung	Miriam Steen	Deu.	5. Rang	1,82	Silber
Taxi	Leonhardt Waitl	Aut.	6. Rang	1,95	Silber
Die Neuberger Bahn	Familie Lotter	Aut.	6. Rang	1,95	Silber
Die Cumbres & Tote Scenic Railroad	Ferdinand Klös	Deu.	8. Rang	2,26	Silber
1. APE Treffen in Kärnten	APE - Filmteam Klagenfurt	Aut.	9. Rang	2,62	Bronze
Let's schweben hin 07 (WuBa)	Schultz, Geldner, Zimmermann	Deu.	10. Rang	3,36	Bronze

Sponsoren 2017:

BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG
Kapfenberg Tourismus & Wirtschaft
Steiermark Tourismus
Freitag & Berndt
INNOFREIGHT

Stadt Kapfenberg
Bahnerlebnis Steiermark
Steinmetz MATSCHY
Österreichische Bundesbahn
Hochsteiermark

Filmklub Kapfenberg

Design: H. Köberl

Allgemeiner Rückblick

Gleich nach dem 25. internationalen Festival löste das bayrische Filmer-Ehepaar Manuela & Anton Wallner ihr Versprechen ein, ihre ungewöhnlichen, weltweit erfolgreichen Reisefilme im Filmklub Kapfenberg zu zeigen. Auch der neue Premierenfilm und das ausgezeichnete, praxisbezogene Seminar am nächsten Tag über die Gestaltung von Reise-Reportagen bei Aufnahme, Schnitt, Montage und Ton haben unsere Mitglieder begeistert.

Herzlichen Dank für die schriftlichen Seminar-Unterlagen.

Während im Filmklublokal historische Kapfenberg-Filme aus den 1960er Jahren liefen, haben wir für unsere große Wellness - Reisegruppe in der Therme Dobrna (Slowenien) technische Dokumentationsfilme gezeigt.



Georg Ofner berichtete von seiner IRAN-Reise aus montanistischer Sicht.

Viel gab es Mitte Oktober bei Buzzis 80.Geburtsfeier über seine Filme zu erzählen, ihn als erfolgreichen Filmer zu ehren und den „Sir“ als Menschen in den Mittelpunkt zu stellen.

500 Jahre Protestantismus zelebrierten wir mit dem Film „Luther“.



Als neue Mitglieder dürfen wir das goldene Ehepaar Franz & Irmgard Burgstaller und Christa Paar in unserem Filmklub begrüßen.



151. Filmklub - Galerie

Rosina Mayr, geb. 1956 in Mödling, NÖ. Matura an der AHS, auch in bildnerischer Erziehung. Von da an Freude an Farben und Kunstgeschichte. Über 20 Jahre in Aflenz als Buchhändlerin tätig. Seit 2005 wieder intensive Beschäftigung mit verschiedenen Werkgruppen in Aquarell, Acryl, Tusche, Mischtechnik und Ei-Tempera.



Kurse und Seminare bei Mag..art Christine Ludl, Erwin Kastner, VOKA, Engelbert Rieger, Prof. OSR Werner Uhl, Edgar Miesbichler, Lucia Riccelli, Dr. Peter Mairinger, Prof. Wolfgang Wiesinger.

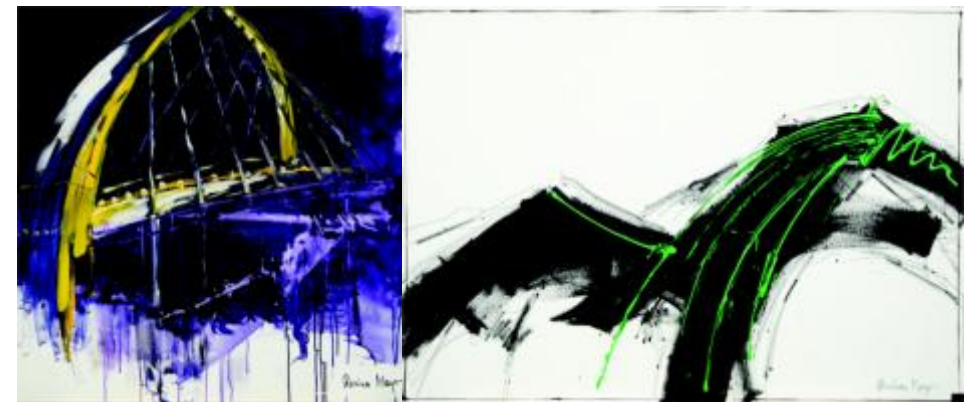
Teilnahme unter anderem an Ausstellungen im Theater am Steg in Baden, Hotel Panhans am Semmering, Cultur Cafe Aflenz und Galerie K. Kindberg.

Mein Ziel ist es, durch viel Input ein Reservoir an maltechnischen Fähigkeiten und Verständnis zu erlangen und mit diesem Vorrat aus dem Inneren schöpfen zu können, loszulassen und intuitiv meine Werke auf Papier und Leinwände bringen zu können.

anschauen, erkennen oder nur fühlen..... Bilder von Rosina Mayr

Vernissage am 21. November um 19 Uhr im Filmklub.

„.....aber wenn es um ein Bild geht, denken die Leute, sie müssen es verstehen....“ Pablo Picasso



PIWImedia schreibt eine 20 jährige Erfolgsgeschichte

Was als „two people show“ 1997 im Wohnzimmer begann, ist heute ein Medienunternehmen, das Geschichte schreibt. Redakteurin Doris Pust und Kameramann Wolfgang Pust starteten damals ohne zu ahnen, welche Erfolgsstory made in styria das werden sollte.

„Eigentlich sind wir nach und nach hineingeschlittert“, erinnern sich Doris und Wolfgang Pust von PIWImedia. Die zahlreichen Filme für unsere namhaften Kunden haben uns in fast alle Kontinente geführt. So waren wir unter anderem bei einem Spitalsbau in Gabun im Einsatz, drehten eine Dokumentation in einer Schuhmanufaktur in Zhenzhen und waren als einziges europäisches Kamerateam auf dem Flugzeugträger USS Theodor Roosevelt im Kosovo. Wir produzierten im Laufe der Jahre mehr als 50 Filme für verschiedene Unternehmen der deutschen Automobilindustrie. BMW, Audi, Porsche oder auch Volkswagen waren Kunden der PIWImedia. Als Filmproduzenten für Swarovski drehten wir in ganz Nordamerika, von San Diego über Los Angeles, San Francisco bis New York. Eines der Highlights in der Firmengeschichte war sicherlich der Auftrag einen Avantgardefilm über das Leben der Maria Callas zu produzieren. Uraufgeführt wurde das Werk am Broadway in der Metropolitan Opera.

Die PIWImedia ist Inhaber des Regionalsenders HiWay-TV. Das Team umfasst derzeit zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, allesamt Medienprofis der höchsten Güte.

Die Teams sind immer dann vor Ort, wenn es etwas über die Region Kapfenberg-Bruck-Leoben zu berichten gibt und informieren darüber blitzschnell. HiWay-TV war der erste österreichische Fernsehveranstalter der intensiv auf die Verbreitung über Social Media Kanäle setzt. Heute zählt HiWay-TV zu den aktuellsten und schnellsten Regionalmedien Österreichs.



Erfolge

Neben den großen Erfolgen unserer Mitglieder B. Buzzi und H. Köberl beim 25.Railway-Traffic-Transport-Aviation-Event sind noch folgende wichtige Meldungen für den Filmklub Kapfenberg sehr erfreulich:

Beim Österr. Verbandswettbewerb 2016/2017 konnte nach der Benotung von 56 Vereinen in der EINZELWERTUNG der Film „Windpark (1,07)“ von Benno Buzzi GOLD und den überlegenen 1.Platz belegen. SILBER erkämpfte sich Bernhard Wohlfahrter mit seinem schwierigen Kurzfilm „Im Spätherbst (2,00) über die Demenz von Großeltern. Gemeinsam haben beide Autoren mit ihren Streifen erstmals in 60 Jahren die österreichische KLUBWERTUNG für den Filmklub Kapfenberg gewonnen.

Mehr als nur Gratulation und herzlichen Dank zu eurer Leistung !

Im Österr. Verbandswettbewerb 2017/2018 gehen für den Filmklub Kapfenberg Herbert Tischhardts „Die Faschingsrenner in der Krakau“ und „Zigeuner ohne Sippe“ von Bernhard Wohlfahrter durch 54 Klubs zur kleinen österr. STM.

Viel Glück und Erfolg !

Die Ergebnisse vom internationalen Festival in Wals mit vier Beiträgen aus Kapfenberg sind noch nicht bekannt. Am 18.November gibt es in Wiener Neudorf erstmals einen neuen Wettbewerb zum Thema „Reisefilm“.

Da wir in den vergangenen 60 Jahren alles bereits gewonnen haben, bleiben unseren aktiven Filmern nur mehr GOLD bei der Film-Weltmeisterschaft sowie GOLD im Minuten-Cup bei der Staatsmeisterschaft bzw. UNICA.



Projekte

Es ist für mich als Obmann ein wunderschönes Gefühl, wenn man von seinen Mitgliedern so langsam und zurückhaltend erfährt, welche Aktivitäten sie innerhalb und außerhalb des Filmklubs durchführen:

Benno Buzzis Lebensfilm haben wir schon gesehen.

Christian Graff ist am Realisieren einer Musikdokumentation über eine Uraufführung von Orchester und Chor im Theatersaal des Hotels BÖHLER mit vier Kameras.

Bernhard Wohlfahrts erstes Projekt nach dem Zivildienst und Bundesheer ist ein Portrait über Konstantin Wecker in der Toskana.

Florian Pochlatko arbeitet an einem großen abendfüllenden Spielfilm.

Eckhard Nussmüller wird uns einen eigenen Abend mit dem Titel „53 Jahre Hydra“ gestalten.

Herbert Tischhardt wird uns den „Südlichen Peloponnes“ näher bringen.

Melanie Meisenbichler möchte noch heuer ihr neuestes Musik-Video beenden.

Verschoben musste das Kurzspielprojekt von Günther Agath werden.

Reinhold Wurm plant einen speziellen Abend über und mit Schmetterlingen.

Ein interessantes einzigartiges ÖBB-Projekt wurde mit vier Kameraleuten dokumentiert und könnte vielleicht bis zur Klubmeisterschaft im Jänner 2018 noch fertig werden.

Ohne die Super 8 Kameras von Eckhard Nussmüller wäre ein Projekt des Steirischen Herbstes, nämlich die Verfilmung eines Romans der Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek, fast nicht gelungen. Kurzfristig wurde auch noch Reinhold Wurm um seine entscheidende Hilfe gebeten.

Der Vorstand des Filmklubs Kapfenberg dankt allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die Treue, die vielen Aktivitäten und Anregungen, eure Bereitschaft sich bei Filmabenden, Fortbildungen, Diskussionen und Festen aktiv einzubringen. Jeder trägt mit seiner Kreativität zum gemeinsamen Erfolg bei und kann so durch gegenseitige Unterstützung und Freude seine Qualität und die der anderen Mitkämpfer steigern.

In dem Sinn werden alle Geburtstagsfeiernden in ihrem Monat beim Besuch eines Klubabends mit einem kleinen Sekt beschert.

Runde Geburtstage hatten: 80 B.Buzzi und H.Wallner, 70 G.Agath und L.Pichler,
60 A.Zifko und Filmklub Kapfenberg,
50 M.Ofner, 20 Th.Szell

Alles Gute!

Filmklub Kapfenberg



Organisatorische Höhepunkte waren 1982, 1995, 2003, 2007, 2014 und 2017 die Durchführung der Steirischen Landesmeisterschaft. 1984 veranstalteten wir die 1. Österreichischen Video-Staatsmeisterschaft in Kapfenberg. Das Mitwirken bei den Kapfenberger Filmtagen im Stadtkino jeden Oktober und die Präsentation großer Persönlichkeiten des professionellen und nicht-professionellen Films aus Österreich brachte uns in der Öffentlichkeit starke Anerkennung und in den Medien einen großen Widerhall. Bei den Kapfenberger Kulturtagen 1987 zeigten wir aus VÖFA-Beiträgen „Österreichische Literatur im Österreichischen Amateurfilm“ und präsentierten 1989 zum Thema „Architektur und Industrie“ eine international vielbeachtete Video-Dokumentation von Christian GRAFF über die Baugeschichte der Stadt Kapfenberg. Die Kapfenberger Filmtage 1989 standen erstmals im Zeichen der Preisverleihung für den 25. VÖFA-Verbandswettbewerb. Im Juni 2000 wurden wir vom BEAULIEU-Cine-Filmclub nach Berlin eingeladen, um unsere Super-8-Filme zu zeigen. Seitdem unterstützen wir die BEAULIEU-Filmer aus ganz Österreich bzw. Europa und die vielseitigen Aktivitäten von Eckhard Nussmüller für diese Interessensgemeinschaft.

Fortsetzung folgt.

TESTSIEGER
schmalfilm
SBZ/16

Kompromisslose Scans
haltbar für die Ewigkeit

Mehrfacher Testsieger
seit über 30 Jahren führend

AVP Video-Transfer GmbH
Hofmannstr. 7b
81379 München
info@avp-vt.de
Tel.: +49 (0)89 691 38 78
Fax: +49 (0)89 691 14 55

Unser Anspruch ist es Sie zu begeistern!
Alle Filmformate unübertroffen brilliant in Full-HD oder auf DVD
Besuchen Sie uns auf www.avp-vt.de



Geschichte des

2. Teil

Unser Obmann wurde 1985 in den VÖFA-Vorstand, viele Male in Regional-Jurien sowie 1990, 1991, 1996, 1998, 2006 und 2010 in Staatsmeisterschafts-Jurien berufen. Bei der VÖFA-Jahreshauptversammlung 1991 wurde Obmann AGATH in Mayrhofen für seine Verdienste um den österr. Amateurfilm mit dem goldenen VÖFA-Verdienstzeichen geehrt. Ebenfalls 1991 lag die Finanzkontrolle des VÖFA-Kassiers in den Händen unseres Franz Zechner. Günther Agath wurde 1991 in die internationale Jury bei der Avantgarde-UNICA in St. Gallen(CH) berufen und 1994 anlässlich der UNICA in Königgrätz (CZ) in den Kreis der „Freunde der UNICA“ aufgenommen. Die Aktion Film Steiermark zur Förderung des guten Kinder- und Jugendfilmes bzw. die Unterstützung junger steirischer Filmautoren in unserem Bundesland wurde von Günther AGATH als Präsident geleitet. 2008 erhielt unser Obmann auch dafür das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark von Herrn Landeshauptmann Franz Voves verliehen.

Seit 60 Jahren zeigen wir jeden Dienstag um 19 Uhr eigene Filme und Videos. Aber auch die Werke von Profis wie Pochlatko, Schauer, Manafi, Allahyari, Rekel, Schmelzer, Sauper, SHB, ÖFS uvam. im selbstgebauten Klubkino in der VS Redfeld (Steinerhofallee). Diese 46 von eigenen und fremden Autoren gehaltenen Klubabende pro Jahr sind meistens sehr gut besucht. Im Stadtkino Kapfenberg und in der Umgebung Kapfenbergs (wie z.B. im Kulturhaus Bruck/Mur, Kulturcafe Aflenz...oder Oberaich) gestalteten wir als „Dienst am Nachbarn“, oft sogar in Großbildprojektion, wunderschöne Themen-Abende.



Ausblicke

Unsere Programm-Highlights für 60 Jahre Filmclub gehen noch bis zum Jahresende weiter.

Robert Schauer gratuliert uns mit Filmen vom Grazer Bergfilmfestival samt Programmheften und Plakaten.

Doris & Wolfgang Pust und Josef Diepold blicken Mitte November auf 20 Jahre PIWI-Medien bzw. 5 Jahre Highway TV zurück.

Sehr gut besucht ist immer der historische Kapfenberg-Filmabend, diesmal mit Beiträgen aus den 1970er Jahren. Plätze durch frühes Kommen sichern !

Einen kurzen Rückblick auf 60 Jahre Kapfenberger Filmschaffen werden wir in der 2. Retrospektive geben.

Die Betrachtung, Besprechung und Bewertung österreichischer Videos aus anderen Vereinen wird mit einer Vernissage für Rosina Mayr aus Aflenz („Abstrakte Vielfalt“) ergänzt.

Im Jahr 2018 wird eine neue Juroren-Ausbildung im VÖFA an 2 Samstagen starten. Anmeldungen bitte beim Obmann. Vier Lernwillige haben bereits ihr Interesse angemeldet, wenn das Datum passt ! Das erste Kennenlernen samt Mitfahrgelegenheit ist am Samstag, dem 12. Jänner 2018 in Salzburg.

Unsere Jugendförderung wird auch 2018 mit Hilfe von ECE und RAIBA weiter ausgebaut.



Das lange erwartete (gesicherte) Jubiläumsfest mit Spangerl-Eisstock-Schiessen kann auf der vielseitigen STOCK AUF Bahn gegenüber der HTBL Kapfenberg bereits ab 18 Uhr stattfinden.

Anmeldungen bis 5. Dezember. Gamsjäger erwartet uns.



Erfolge 2017

Filmklub Kapfenberg

VWB 2016 /17

!. Platz und GOLD

Österr. Klubmeister



Benno Buzzi

Die Ghega-Bahn
und der Basis Tunnel

Klubmeister 2017 Silber (1,625)

LM 2017 Gold, LM Bemerkenswerte Dokumentation

STM 2017 Silber

25. Eisenbahnfestival Kapfenberg, Gold (1,39)

Wals 2017 ?



Herbert Tischhardt

Die Faschingsrenner in der Krakau

KM 2017 Silber (2,000)

LM 2017 Silber, LM Bemerkenswertes steirisches Thema

STM 2017 Bronze

Wals 2017?

VWB 2017/18 ?



Helmut Köberl

Auf der eisernen Straße
über den Semmering

KM 2017 Silber (2,125)

LM 2017 Bronze

25. Eisenbahnfestival Kapfenberg Gold (1,42)

Wals 2017?



Bernhard Wohlfahrter

Zigeuner ohne Sippe

KM 2017 Bronze (2,620)

LM 2017 Gold, LM Bester Jugendfilm

Int. Mystery and Fantasy Festival 2017 Diplom & Bester Jugendfilm

1st Austrian-Youth Film-Award 2017 Silber

STM 2017 Bronze & STM 2017 Jeunesse Bronze

VWB 2017/18 ?



Erfolge 2017

Florian Pochlatko

Nu Renegade (3 Teilig)

Nu Renegade (1 Teilig)

KM 2017 Bronze (2,750)

LM 2017 Gold & Bemerkenswerte Regie

STM 2017 Silber & Bemerkenswerter Schnitt

Teilnahme als 16. Kapfenberg Beitrag

an der UNICA 2017 in Dortmund

Wals 2017 ?



H.Gaida



Agath, Wendlandt, Klinc, Gaida



B.Wohlfahrter

Trachtiger Advent
Samstag 18. und Sonntag 19. November
bei Ziegler in Etmühl

Trachten · Musikant · Zankhülle
Ziegler
Seit 1878
Hergeber des Hochschwabblaus

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

PROGRAMM ab
10:00 Uhr Einstimmung in den Advent
Bauernbrat und ländliche Spezialitäten
von unseren Bäuerinnen
14:00 Uhr Trachtenschau
15:30 Uhr Weihnachtskonzert MV Etmühl
17:00 Uhr Weihnachtliches Theaterstück